

BSV-Ausbildung im Imkerverband Rheinland e.V.



Ausbildungsteile	Dauer	Ausbildungsträger
1 Grundlehrgang Bienenkrankheiten	1,0 Tag	FBI, Mayen (Fachzentrum Bienen und Imkerei)
2 Spezialausbildung BSV	1,0 Tag	FBI/IVR/Veterinär
3 Praxisausbildung BSV	1,0 Tag	FBI
4 Abschlussausbildung BSV	1,0 Tag	FBI
5 Prüfung	<u>1,0 Tag</u> 6,0 Tage	FBI/IVR/Veterinär

Stand: 2009

Voraussetzungen zur Zulassung zur BSV-Prüfung

- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit als BSV im IV, KIV und Landesverband
- Alter 18 Jahre und Mitglied in einer imkerlichen Dachorganisation seit mindestens 2 Jahren
- mindestens seit 3 Jahren Bienenvölker bewirtschaftet
- Ausbildungsteile sollten in maximal 3 Jahren vor der Prüfung durchgeführt werden
- Prüfungsempfehlung durch Imkerverein/Kreisimkerverband

- Prüfungskommission kann Ausnahmen auf Antrag mit Begründung genehmigen
z.B. Aufnahme eines BSV aus einem anderen Bundesland



1 Grundlehrgang

- Biologie der Honigbiene
- Anatomie und Physiologie der Honigbiene
- Krankheitsvorbeuge
- Krankheitsermittlung
- Krankheiten der Biene

2 Spezialausbildung BSV

- Staatliche Tierseuchenbekämpfung
- Tierseuchenkasse für Bienen
- Imkerliche Organisation und ihre Gliederungen
- Stellung des BSV im Bienengesundheits-system in NRW/RLP
- Aufgaben der Bienensachverständigen
- Gesetzliche Bestimmungen „Honigbiene“

3 Praxisausbildung BSV

- Verdacht auf Ausbruch der Bösartigen Faulbrut
- Untersuchung im Sperrgebiet
- Erlangung eines Gesundheitszeugnisses
- Beratung der Imker zu Bienenkrankheiten
- Sanierung eines AFB-Bienenstandes

4 Abschlussausbildung BSV

- Einführung in Methoden der Präsentation und Vortrag
- Vorbereitung auf die Prüfung

5 Prüfung durch die Prüfungskommission

- schriftlicher Teil

- mündlicher Teil

- praktischer Teil

1 Grundlehrgang Bienenkrankheiten

1.1 Biologie der Honigbiene

1.2 Anatomie und Physiologie

1.3 Krankheitsvorbeuge

- Standortwahl und Aufstellung der Völker
- Haltung der Völker und Betriebsweise
- Wanderung und Verkauf
- Hygiene am Bienenstand

1.4 Krankheitsermittlung

- Entnahme von Proben
- Einsenden von Proben

1.5 Krankheiten der Biene

- unterkühlte Brut
- Ruhr
- Maikrankheit
- Schwarzsucht
- Nosematose
- Acarapidose

- Amöbenruhr
- Septikämien
- Viruserkrankungen
- Steinbrut
- Kalkbrut
- Sackbrut
- Europäische (gutartige) Faulbrut
- Amerikanische (böartige) Faulbrut (AFB)
- Varroatose
- Andere Bienenkrankheiten
- Vergiftungen
- Missbildungen und Anomalien
- Schädlinge und Gegenspieler

1.6 Literaturhinweise

Termine:

**Bitte beim DLR/Fachzentrum Bienen und Imkerei
in Mayen, Im Bannen 38-54 nachfragen.**

Telefon: 02651-96050

2 Spezialausbildung BSV

2.1 Ausbildungsordnung für BSV

2.2 Gesetzliche Bestimmungen und staatliche Tierseuchenbekämpfung,

- Tierseuchengesetz
- Bienenseuchenverordnung
- Durchführungsbestimmungen NRW/RLP
- Staatliche Organe (z.B. Veterinärwesen)
- Tierseuchengesetzgebung für Imker
- Bieneneinfuhrverordnung
- Bienenschutzverordnung
- Lebensmittelrecht , Lebensmittelhygienegesetz

2.3 Tierseuchenkasse für Bienen

- Organisation und Organe
- Beiträge und Zuwendungen Imker
- Projekte, finanziert aus der TSK

2.4 Landesverband + Gliederungen

- Gliederungen der Imkerorganisation
- Aufgaben D.I.B./Landesverbände
- Organe des Imkerverbandes
- Daten und Fakten

2.5 Stellung des BSV in NRW/RLP

- Arbeitskreise Bienengesundheit
- Zusammenarbeit BSV-Veterinäramt

2.6 Aufgaben und Selbstverständnis

- Amtlicher Auftrag und amtliche Tätigkeit
- Wirken im Imkerverein/KIV
- Hilfe zur Selbsthilfe für Imker
- Gutachterliche Tätigkeit
- Aufwandsentschädigung + Versicherung
- Einsatz neu ausgebildeter BSV

2.7 Fort- und Weiterbildung des BSV

- Erfordernis
- Literatur und neue Medien
- Lehrgänge und Kurse

3 Praxisausbildung BSV

3.1 Faulbrutverdacht

- Durchsicht der Völker
- Waben- und Futterkranzprobe
- Information und Beratung des Imkers
- Bericht und Proben für Veterinäramt

3.2 Untersuchung im Sperrgebiet

- Auftrag durch Veterinäramt
- Durchsicht der Völker
- Waben- und Futterkranzprobe
- Information und Beratung des Imkers
- Bericht und Proben für Veterinäramt
- Bericht an KIV Obmann oder BSV

3.3 Gesundheitszeugnis

- Gesetzlich vorgegebene Möglichkeiten
- Auftrag und Auswahl des BSV
- Durchsicht der Völker evtl. Futterkranzprobe

3.4 Beratung Varroa

- Situation des Imkers
- Besichtigung des Standes, der Völker
- Biologie, Verbreitung und Gefahr
- Empfehlung eines Behandlungskonzeptes

3.5 Beratung Kalkbrut u.a. Krankheiten

- Situation des Imkers
- Besichtigung des Standes, der Völker
- Diagnose der Krankheit
- Empfehlung eines Behandlungskonzeptes
- Empfehlungen zur imkerlichen Praxis

3.6 Sanierung eines AFB-Bienenstandes

- Strategiegelgespräch
- Abtöten, Kunstschwarmbildung (?)
- Desinfektion, Entsorgung (?)
- Wachsverarbeitung
- Kontrolle und Überwachung



4 Abschlusausbildung BSV

4.1 Prüfungsordnung BSV

- Ziel der Ausbildung und Prüfung
- Prüfungskommission
- Zulassungsbedingungen
- Anmeldung zur Prüfung
- Ablauf der Prüfung

4.2 Vorbereitung auf die Prüfung

- Hilfsmittel zur Vorbereitung
- Besprechung von Prüfungsfragen
- Abschlussgespräch

Termine:

**Bitte beim DLR/
Fachzentrum Bienen und Imkerei
in Mayen, Im Bannen 38-54 nachfragen.
Telefon: 02651-96050**



5 Prüfung durch die Prüfungskommission

5.1 Schriftlicher Prüfungsteil

- Fragenkatalog vom FB Bienenkunde/IVR
- jeweils 20-30 Fragen/Prüfungsfragen aus Katalog als Ankreuz-/Auswahltest
- eine Frage zum Bereich 3 in freier Antwort zu bearbeiten
- 70% der Fragen müssen richtig beantwortet werden
- Sonderfrage muss befriedigend beantwortet sein

5.2 Mündlicher Prüfungsteil

- Gruppenprüfungen sind möglich

Prüfungskommission

- Prüfer vom FBI
- Prüfer Veterinär NRW/RLP
- Prüfer Vorstand des Imkerverbandes Rheinland e.V. (Protokollführer)
- Prüfung bestanden, wenn Prüfungskommission die Leistungen befriedigend beurteilt.
- Urkunde vom Imkerverband Rheinland e.V., BSV-Ausweis für NRW vom Imkerverband Rheinland e.V.